

Opel Mokka GSE, Grandland Electric AWD und Frontera Electric Extended Range: Das starke SUV-Trio auf dem Pariser Autosalon

Datum 15.10.2026
Subjekt Opel Automobile GmbH
Region Deutschland
Kategorie Automobilindustrie, Technologie, Konferenzen und Messen

Mokka GSE: Der schnellste vollelektrische Serien-Opel bringt Rallye-Feeling auf die Straße
Grandland Electric AWD: Der erste batterie-elektrische Opel mit Allradantrieb
Frontera Electric: Das familienfreundliche, geräumige, erschwingliche SUV für alle.

Kombinierte Werte für Opel Mokka GSE gem. WLTP¹: Energieverbrauch 18,5 kWh/100 km, CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Kombinierte Werte für Opel Grandland Electric AWD gem. WLTP¹: Energieverbrauch 18,1 kWh/100 km, CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Kombinierte Werte für Opel Frontera Electric Extended Range gem. WLTP¹: Energieverbrauch 16,3 kWh/100 km, CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Kombinierte Werte für Opel Frontera Electric gem. WLTP¹: Energieverbrauch 18,3 kWh/100 km, CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Rüsselsheim. Opel auf dem Pariser Automobilsalon 2026: Das sind aufregende Weltpremieren wie die visionäre Studie **Opel STX Concept** und der GEN4-Rennwagen **Opel GSE 27FE** – und das ist ein junges SUV-Portfolio, das die Kunden schon heute begeistert. Der Alltagssportler **Mokka GSE**, das Top-of-the-Line-Modell **Grandland Electric AWD** und der familienfreundliche **Frontera Electric Extended Range** stehen in Paris exemplarisch für die ganze Breite des SUV-Angebots mit dem Blitz.

Sie tragen maßgeblich zum **Wachstumskurs des Herstellers** bei. Konnten Opel und Vauxhall ihren Pkw-Absatz im ersten Halbjahr 2026 weltweit um mehr als 7 Prozent und in Europa um knapp 12 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern, legte die SUV-Familie im globalen Vergleich sogar um mehr als 37 Prozent zu. Dieser Erfolg hat drei Namen: Grandland, Frontera und Mokka.

OMG! GSE: Der Opel Mokka GSE bringt Rallye-Feeling auf die Straße

High-Performance in Serie: Dafür stehen die neuen vollelektrischen GSE-Modelle von Opel. Der **Mokka GSE** holt das Rallye-Feeling für die Kunden auf die Straße. Der heiße GSE-Seriensportler basiert auf dem Wettbewerbsfahrzeug **Opel Mokka GSE Rally** und macht so viel Spaß, dass er direkt zum Start im vergangenen Herbst zum „Besten Kleinwagen“ gekürt und mit dem „**Goldenen Lenkrad 2025**“² ausgezeichnet wurde.

Ausrufezeichen setzt der Mokka GSE vor allem mit seiner Performance. Mit einer Spitzenleistung von 207 kW (281 PS) ist der Serien-Stromer genauso stark wie sein Motorsport-Pendant. Und mit einem unmittelbar anliegenden Drehmoment von 345 Newtonmetern packt er ebenso kompromisslos

zu. So beschleunigt der Mokka GSE in nur 5,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h – und mit einer Spitzengeschwindigkeit von 200 km/h ist er der bis dato schnellste vollelektrische Serien-Opel.

Zur außergewöhnlichen Performance trägt auch die ausgeklügelte Technik bei, die ebenfalls vom Kundensportler, der seit dieser Saison im **ADAC Opel GSE Rally Cup** zum Einsatz kommt, inspiriert wurde. So verfügt der Mokka GSE über ein mechanisches Torsen-Sperrdifferential sowie ein tiefergelegtes Chassis mit spezifisch ausgelegten Achsen, Stabilisatoren und neuen Hydro-Stoßdämpfern. Sämtliche Hochvolt-Komponenten des Serien-Mokka GSE stammen vom Mokka GSE Rally. Ebenso wurden das Lenksystem sowie Fahrwerk und Bremsen besonders sportlich ausgelegt und mit den Opel-Erfahrungen aus dem elektrischen Rallyesport optimiert.

Hinzu kommen zahlreiche Design- und Ausstattungsdetails, die pure Emotionen vermitteln. An der Frontschürze sowie am Heck zieren vom Rallye-Fahrzeug inspirierte, GSE-spezifische Einsätze den Stromer. Im Innenraum nehmen Pilot und Copilot auf speziellen im GSE-Look gestalteten Alcantara-Performance-Sitzen mit integrierter Kopfstütze Platz. Und die im GSE-Stil gestalteten Displays halten – wichtig für sportlich versierte Fahrer – neben den gewohnten Informationen GSE-Performance-Daten, G-Kräfte-Anzeige, Beschleunigungswerte, Batteriemanagementdaten und vieles mehr bereit.

Vier gewinnt: Der Opel Grandland Electric AWD mit viel Kraft und Top-Fahrwerk

Top-Fahrkomfort und höchste Sicherheit unter allen Verkehrs- und Witterungsbedingungen stehen für den **Grandland Electric AWD** an oberster Stelle. Der erste vollelektrische Opel mit Allradantrieb verfügt über eine Systemleistung von 239 kW (325 PS) und bis zu 509 Newtonmeter Drehmoment. In nur 6,1 Sekunden beschleunigt das Top-of-the-Line-SUV „**made in Eisenach**“ von 0 auf 100 km/h.

Für den optimalen Bodenkontakt und die verlässliche Haftung auf der Straße sind das Fahrwerk mit adaptiver Frequency Selective Damping-Technologie und die individuell wählbaren Fahrmodi des Grandland Electric AWD entscheidend. So können Fahrer aus „Normal“, „Eco“, „Sport“ und „4WD“ wählen. Frequency Selective Damping ermöglicht je nach Situation, Fahrbahnbeschaffenheit und Fahrstil eine unterschiedliche Dämpfungscharakteristik für komfortables Gleiten bei hohen Frequenzen – also bei kurzweiligen Stößen wie auf Kopfsteinpflaster – sowie für eine sportlich-ambitionierte Fahrweise mit direkterem Fahrbahnkontakt bei niedrigen Frequenzen. Der Grandland Electric AWD reagiert so noch unmittelbarer und direkter auf jeglichen Befehl des Fahrers und bleibt dabei Opel-typisch stabil beim Bremsen, in Kurven sowie bei hohen Geschwindigkeiten auf der Autobahn. Das Top-SUV sorgt damit für höchsten, sicheren Fahrgenuss – auf **Schnee** genauso wie bei der **Urlaubsfahrt mit Wohnwagen**.

Ausdauernd ist der Grandland Electric AWD außerdem: So kann der Stromer bis zu 502 Kilometer (WLTP³) lokal emissionsfrei ohne Ladestopp zurücklegen. Zum Aufladen seiner 73 kWh fassenden Batterie (nutzbare Kapazität) von 20 auf 80 Prozent braucht der Grandland Electric AWD an einer öffentlichen Schnellladesäule rund 30 Minuten⁴.

Lösungen wie die transparente Pixel-Box in der Mittelkonsole, in der sich das eigene Smartphone kabellos aufladen lässt, erhöhen den Praxisnutzen, serienmäßige Intelli-Sitze den Komfort und das **preisgekrönte blendfreie Intelli-Lux HD Licht** die Sicherheit.

Familienfreundlich, erschwinglich, flexibel: Der Opel Frontera Electric

Das aktuelle SUV-Angebot von Opel in Paris rundet der **Frontera** als praktisches, familienfreundliches und erschwingliches SUV ab. Er bietet mit Features wie den bequemen Intelli-

Sitzen mit mittiger ergonomischer Vertiefung oder der Smartphone-Station und wahlweise bis zu sieben Plätzen besonders viel Auto fürs Geld.

Den Spaß- und Komfortfaktor erhöhen zahlreiche schlaue Lösungen vom Wireless Charger bis hin zu maximal fünf USB-C-Anschlüssen in der Variante für sieben Personen. Größere Geräte wie Tablets hält ein flexibles Band verlässlich in der Mittelkonsole. Smartphone-Taschen in den Rückenlehnen sowie zusätzliche offene Ablage- und Verstaumöglichkeiten mit Gummioberfläche nehmen Dinge des täglichen Bedarfs rutschticher auf. Als flexibles, rundum alltagstaugliches SUV glänzt der Frontera auch mit seinen Ladekapazitäten bis zu rund 1.600 Liter und einer im Verhältnis 60:40 teilbaren Rückbank.

Dazu haben Kunden eine breite Antriebsauswahl von klassisch über elektrifiziert bis vollelektrisch. Wer komplett lokal emissionsfrei unterwegs sein möchte, kann den batterie-elektrischen Frontera Electric mit 83 kW (113 PS) Leistung in zwei Batteriegrößen ordern. Mit dem Stromer mit 44 kWh-Akku (43 kWh nutzbare Kapazität) sind bis zu 307 Kilometer (gemäß WLTP³) ohne Ladestopp drin. Und als „Extended Range“-Variante ist der Frontera Electric mit 54 kWh-Batterie (52 kWh nutzbare Kapazität) erhältlich. Er ermöglicht so bis zu 400 Kilometer lokal emissionsfreie Reichweite (WLTP³) – knapp 100 Kilometer mehr als mit der kleineren Batterie.

^[1] Die Werte eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

^[2] AUTO BILD Ausgabe 47/2025 und BILD am SONNTAG Ausgabe 47/2025, Kategorie „Kleinwagen“.

^[3] Die angegebene Reichweite wurde anhand der WLTP-Testverfahren bestimmt (VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung.

^[4] Die Ladeleistung / Ladedauer wird von mehreren Faktoren beeinflusst und kann unter anderem je nach Art und Leistung der Ladestation, der Außentemperatur, der Batterietemperatur, dem Batterielade- und alterungszustand, der Fahrzeugausstattung sowie Einstellungen am Fahrzeug variieren.

Kontakt für Journalisten:

Patrick Munsch

06142-6922440

patrick.munsch@opel.com

David Hamprecht

06142-6922459

david.hamprecht@opel.com

<https://www.media.stellantis.com/de-de/opel/press/opel-mokka-gse-grandland-electric-awd-und-front-era-electric-extended-range-das-starke-suv-trio-auf-dem-pariser-autosalon>